

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : D 10 Absauggerätedesinfektion
Überarbeitet am : 12.01.2010 Version : 4.0.0
Druckdatum : 12.01.2010

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname : oro[®] Hygienesystem D 10 Absauggerätedesinfektion
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: D 10 ist ein hochwirksames aldehydfreies Konzentrat für die gleichzeitige Desinfektion, Reinigung und Pflege von Absauggeräten im Krankenhaus, in der Praxis (z. B. HNO) oder in Pflegeeinrichtungen.
Hersteller/Lieferant : orochemie GmbH + Co. KG
Straße/Postfach : Max-Planck-Straße 27
Nat.-Kenn./PLZ/Ort : D - 70806 Kornwestheim, Germany
Telefon : +49/7154/1308-0
Telefax : +49/7154/1308-40
Notfallauskunft : +49/7154/13 08-0

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Gefahr ernster Augenschäden. · Reizt die Haut.
Einstufung : Xi ; R 41 · Xi ; R 38

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

D 10 enthält quartäre Ammoniumverbindungen, alkalische Reinigungskomponenten, Komplexbildner, Spezialentschäumer und Hilfsstoffe in wässriger Lösung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

DIOCTYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID ; CAS-Nr. : 68424-95-3

Anteil : 1 - 5 %
Einstufung : R 10 N ; R 50 C ; R 34 Xn ; R 22

NATRIUM-ETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; EG-Nr. : 200-573-9; CAS-Nr. : 64-02-8

Anteil : 1 - 5 %
Einstufung : Xi ; R 41 Xn ; R 22

DODECYLDIMETHYLBENZYLAMMONIUMCHLORID ; EG-Nr. : 287-089-1; CAS-Nr. : 85409-22-9

Anteil : 0,5 - 1 %
Einstufung : N ; R 50 C ; R 34 Xn ; R 22

KALIUMHYDROXID ; EG-Nr. : 215-181-3; CAS-Nr. : 1310-58-3

Anteil : 0,5 - 1 %
Einstufung : C ; R 35 Xn ; R 22

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen

Frischlucht zuführen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Umgehend einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Umgehend einen Arzt aufsuchen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : **D 10 Absauggerätedesinfektion**
Überarbeitet am : 12.01.2010 Version : 4.0.0
Druckdatum : 12.01.2010

Kohlendioxid. Löschpulver. Wasserdampf. Unter normalen Bedingungen nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine bekannt.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille /Gesichtsschutz tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und gemäß Abfallgesetz verfahren.

Zusätzliche Hinweise

Vorschriftsmäßig beseitigen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Explosionsschutz ist nicht erforderlich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Kühl aufbewahren. Nicht bei Temperaturen unter 5 °C aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagerklasse VCI : 12

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Wert : nicht relevant

Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Atemschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,1 mm.

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,7 mm.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

Körperschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : D 10 Absauggerätedesinfektion
Überarbeitet am : 12.01.2010 Version : 4.0.0
Druckdatum : 12.01.2010

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Flüssigkeit.
Farbe : Klar. Gelb.
Geruch : Mild aromatisch. Frisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :	(1013 hPa)	ca.	Nicht verfügbar.	
Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)		100 °C	
Flammpunkt :			Nicht anwendbar.	DIN 51755
Zündtemperatur :			Nicht anwendbar.	
Untere Explosionsgrenze :			Nicht anwendbar.	
Obere Explosionsgrenze :			Nicht anwendbar.	
Dichte :	(20 °C)		1,07 - 1,11	g/cm ³
H ₂ O-Löslichkeit :	(20 °C)		100	Gew. %
pH-Wert :	(20 °C / 20 g/l)		10 - 11	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Einstufungsrelevante LD₅₀/LC₅₀-Werte

Spezifizierung :	LD-50
Aufnahmeweg :	oral
Testspezies :	Ratte
Wert / Dosis :	> 2000 mg/kg
Spezifizierung :	LD-50
Aufnahmeweg :	dermal
Testspezies :	Ratte
Wert / Dosis :	> 2000 mg/kg

Testmethode : OECD 401. - OECD 402.

Primäre Reizwirkung

Kaninchenhaut: nicht reizend (2 %ige Lösung). Testmethode : OECD 405.

Sensibilisierung

Meerschweinchen: nicht sensibilisierend. Testmethode : OECD 406.

Erfahrungen aus der Praxis

Das Produkt wirkt reizend auf die Augen und die Haut.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) sowie eigenen Gutachten vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Abiotischer Abbau

Keine Daten vorhanden.

Biologischer Abbau / Elimination

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

Verhalten in Umweltkompartimenten

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : **D 10 Absauggerätedesinfektion**
Überarbeitet am : 12.01.2010 Version : 4.0.0
Druckdatum : 12.01.2010

Ökotoxische Wirkungen

Verhalten in Kläranlagen

Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Konzentrat/größere Mengen: EAK 07 06 99 Abfälle a.n.g. (Desinfektionsmittel). Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : 8 Kemlerzahl : 80
UN-Nummer : 1719 Klassifizierungscode : C5

LQ 7 - E 1 - Tunnelbeschränkungscode : E

Bezeichnung des Gutes

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Gefahrauslöser

DIOCTYL-DIMETHYLAMMONIUMCHLORID · KALIUMHYDROXID

Verpackung

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 8

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : 8 EmS-Nummer : F-A / S-B
UN-Nummer : 1719 Marine Poll. : -

LQ 5 I - E 1

Bezeichnung des Gutes

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S.

Gefahrauslöser

DIOCTYL-DIMETHYL AMMONIUM CHLORIDE · POTASSIUM HYDROXIDE

Verpackung

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 8

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : 8 / -
UN-Nummer : 1719

E 1

Bezeichnung des Gutes

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S.

Gefahrauslöser

DIOCTYL-DIMETHYL AMMONIUM CHLORIDE · POTASSIUM HYDROXIDE

Verpackung

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 8

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : **D 10 Absauggerätedesinfektion**
Überarbeitet am : 12.01.2010 Version : 4.0.0
Druckdatum : 12.01.2010



Xi ; Reizend

R-Sätze

41 Gefahr ernster Augenschäden.
38 Reizt die Haut.

S-Sätze

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse III : < 5 %

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Verarbeitungshinweise/Technische Merkblätter

Bitte Etikett/Gebrauchsanweisung beachten!

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 14. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE · 14. Klassifizierung (ADR) · 14. Bezeichnung des Gutes (ADR) · 14. Gefahrauslöser (ADR) · 14. Seeschifftransport IMDG/GGVSee · 14. Klassifizierung (IMDG) · 14. Bezeichnung des Gutes (IMDG) · 14. Gefahrauslöser (IMDG) · 14. Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR · 14. Klassifizierung (ICAO) · 14. Bezeichnung des Gutes (ICAO) · 14. Gefahrauslöser (ICAO) · 15. Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts · 15. Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung · 15. R-Sätze · 15. S-Sätze

R-Sätze der Inhaltsstoffe

10 Entzündlich.
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34 Verursacht Verätzungen.
35 Verursacht schwere Verätzungen.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Ansprechpartner

Dr. Klaus-Michael Wolf Tel.: +49 7154 1308-27 · Fax.: +49 7154 1308-40
Dipl. Ing. Elisabeth Gehring Tel.: +49 7154 1308-37

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
